

SALZMALEREI - BUNTE EISKRISTALLE AUS SALZ

(GEFUNDEN UNTER MONTEMINIS.COM)



Dafür braucht ihr:

- schwarzes Tonpapier
- Pinsel
- Wasserfarben
- Bastlekleber
- 1 Glas oder Becher Wasser
- und Salz, klar! Damit es funktioniert sollte es feines Salz sein, kein grobes

DIE VORBEREITUNG DER BILDER



Bevor das Anmalen beginnen kann, müssen zunächst einmal die Eiskristall-Vorlagen vorbereitet werden. Dafür wird schwarzer Tonkarton in kleinere Quadrate geschnitten. Es bietet sich an einen dunklen Untergrund zu wählen, da die Farben der Eiskristalle hier durch den Kontrast sehr deutlich hervorkommen.

Mit einfachem Bastlekleber zeichnet man dann einen Eiskristall auf dem Papierbogen nach. Man kann den ich den Eiskristall mit Bleistift vorzeichnen und ihn dann mit dem Kleber „nachmalen“.

Nachdem man den Eiskristall mit dem Kleber gezeichnet hat kommt das Salz zum Einsatz. Dieses wird nun über den Kristall gestreut, ruhig großzügig, so dass das Salz an dem Kleber

kleben bleibt. Zum Schluß neigt man das Blatt, so dass das übriggebliebene Salz abfällt (am besten über einer Schüssel). Übrig bleibt der fertige Salz-Eiskristall.

DAS MALEN KANN BEGINNEN



Dann nimmt man einen Malkasten, ein Glas Wasser mit Pinseln und kann den Salz-Eiskristall dann in der Farbe anmalen, die man am schönsten findet.



Sobald man beginnt den Eiskristall anzumalen, sieht man wie das Salz die Farbe regelrecht aufsaugt. Damit das geschieht, muss man die Farben mit reichlich Wasser aufgeben.

Das Aufsaugen und Verlaufen der Farbe auf dem Eiskristall ist wirklich faszinierend zu beobachten!



mit reichlich

dem Eiskristall

Man kann den Eiskristall auch bunt mit verschiedenen Farben anmalen- dann ist es ein Regenbogen-Eiskristall. Dabei kann man sehr schön die Farbverläufe sehen, die beim Auftragen der verschiedenen Farben entstehen!

Viel Spaß beim Ausprobieren ☺

mit Zeitungen bewegen

„Achtung, wir sind auf einem Eisfeld gelandet, ihr müsst vorwärts rutschen“ Jedes Kind erhält zwei Zeitungsbögen, auf denen es sich jetzt fortbewegen muss.

„Oh je, das Eis wird brüchig, jetzt müsst ihr euch von Eisscholle zu Eisscholle bewegen.“ Die Zeitungen bleiben liegen und die Kinder machen Schritte und Sprünge von Zeitung zu Zeitung.

„Wir haben es geschafft und haben wieder festen Boden unter den Füßen. Aber jetzt kommt ein Schneesturm, der uns wegbläst und einschneit.“ Die Kinder halten die Zeitung vor den Bauch und rennen, sodass sie nicht hinunterfällt. Man kann die Zeitung auch einmal zusammenfalten, dann muss man schneller rennen.